Inhalt

Vorwort 9

WSTĘP 11

1. Städtebilder und Literaturgeografie 13

Marion George
Urbanismus als Kampffeld um den Fortschritt
in Jules Vernes Roman
Die 5 Millionen der Begum (1879) 15

Janusz Golec
Die Großstadt Berlin in den Gedichten
von Jakob van Hoddis und Paul Boldt 29

Andrea Rudolph
Von der konkreten Stadt zur Stadt als Struktur.
Der urbane Lebensraum als Typologie
in Carl Sternheims Pariserzählung 41

Hartmut Scheible
"'Rot' und 'schön' ist russisch ein Wort."
Walter Benjamin in Moskau 59

Maria Kłańska
Drohobycz – eine Stadt zwischen Mythos und Wirklichkeit 81

Frank M. Schuster
Zwischen Identitätskrise und Herausforderung:
Polen, Juden, Deutsche während des Ersten Weltkrieges
in der Textilmetropole Lodz 95

Krystyna Radziszewska
Litzmannstadt. Zur Konstituierung einer Stadt in der Stadt,
dargestellt an dokumentarischen und literarischen Quellen 111

2. Kulturelle und sprachliche Parallelwelten 125

Tomasz Czarnecki
Das spätmittelalterliche Schlesien und
der deutsch-tschechisch-polnische Sprachkontakt 127

Józef Wiktorowicz
Die Stellung des Polnischen in Schlesien
im 17. und 18. Jahrhundert 137

Stanisław Prędota
S.J. Malczowski als Polnischlehrer im Riga des 17. Jahrhunderts 145

Verena Bauer
"Schwimmen zwischen Sprachen" – Franz Kafka und Prag
Sprachliche Variabilität im Kontext städtisch geprägter
Identitätsangebote und institutioneller Zwänge 155

Grażyna Łopuszańska
Missingsch in der Danzinger städtischen Gemeinschaft.
Kulturelle und sprachbezogene Identität in einer
multikulturellen und multilingualen Stadt 173

Almut König
Sprachliche Parallelwelten? Der Dialekt der Alten
und der Jungen in der Stadt Aschaffenburg 185

3. Urbane Realitäten in Sprache und anderen Medien 197

Sabine Seelbach
Die Stadt hinter dem Text.
Virtuelle Urbanität im "Narrenschiff" Sebastian Brants 199

Maria Katarzyna Lasatowicz
Urbarhandschriften als stadtgeschichtliche
und sprachgeschichtliche Quellen.
Zum Oppelner Urbarium (1566) 207

Małgorzata Kubisiak
Stadt und Land in den idyllischen Dichtungen
von Salomon Geßner und Johann Heinrich Voß 217

Ágota Nagy
Manifestationen von Interkulturalität in der Sprache der bukowinischen deutsch-jüdischen Presse der 1930-er Jahre. Überlegungen zu einem Dissertationsprojekt 227

Valérie de Daran
Stadtrealitäten und Traumwelten. Literarische Grazbilder 235

Johannes Schwitalla
Der Stadtteil als Erfahrungsraum für die interaktive Konstruktion sozialer Identitäten. Das Beispiel Mannheim 249

4. Bauliche und kulturelle Achsen der Modernisierung im intellektuellen Diskurs 263

Krystyna Kossakowska-Jarosz
Die "Böse Stadt" – tendenziöse Darstellungen des Raumes bei polnischsprachigen schlesischen Autoren des 19. Jahrhunderts 265

Gabriela Jelitto-Piechulik
Der Gotthard-Bahntunnel. Zwischen völkerverbindender Fortschrittseuphorie und nationaler Interessenwahrung. Prismatische Brechungen in Wort und Bild 287

Margrid Bircken
Auf der Suche nach der erzählbaren Stadt – Brigitte Reimanns Roman "Franziska Linkerhand" 303

Joanna Ławnikowska-Koper
Die Frau im städtischen Raum. Zur Funktion der Städtebilder in der deutschsprachigen Literatur von Frauen im 20. Jahrhundert 321

5. Breslau und andere Stadtprofile in Schwellenlagen zur Modernität 337

Ilpo Tapani Piirainen
Recht, Kirche und Kommerz. Die städtische Kommunität Breslaus im Mittelalter 339

Andrzej Kątny
Danzig und Gdańsk – Bilder der Stadt im Spiegel der Dichtung bei Willibald Omankowski / Omansen 345

Ewa Jarosz-Sienkiewicz
Breslau in zwei Romanen von Ruth Hoffmann 357

Helmut Peitsch
Die Stadt als Festung 373

Editorial der Reihe *Silesia* 387

Uwagi od redakcji serii wydawniczej *Silesia.* 389

Autorenverzeichnis 391